



PROGRAMM ZUR INTERNATIONALEN INTERESSENVERTRETUNG



## BIBLIOTHEKEN, ENTWICKLUNG UND DIE UN-AGENDA 2030



DIE UN-AGENDA 2030

# Die Ursprünge der UN-Agenda 2030

- Konferenz der Vereinten Nationen über nachhaltige Entwicklung in Rio de Janeiro 2012 (Rio+20)
- Appell, gemeinsame Ziele zu formulieren und diese in die Entwicklungsagenda für die Zeit nach 2015 zu integrieren
- Neuer Schwerpunkt auf dem Konzept „Nachhaltiger Entwicklung“
  - Das Verhältnis zwischen Natur und Gesellschaft muss berücksichtigt werden
  - Soziale, wirtschaftliche und ökologische Dimensionen müssen einbezogen werden
  - Erweiterung des Verständnisses von „Nachhaltigkeit“ weit über die Umweltaspekte hinaus



# Die Agenda-Ziele für nachhaltige Entwicklung bis 2030

- Die wichtigsten Ziele konzentrieren sich auf die **5 Ps**
  - **People**: das Wohlergehen aller Menschen
  - **Planet**: der Schutz der Ökosysteme der Erde
  - **Prosperity**: dauerhaftes wirtschaftliches und technologisches Wachstum
  - **Peace**: Friedenssicherung
  - **Partnership**: Verbesserung der internationalen Zusammenarbeit
- Diese fünf Aspekte sind miteinander verflochten
- Daher fordern die SDG ganzheitliches Denken sowie ganzheitliche Zugänge zum Erreichen der Ziele



# Der Fokus auf Menschen (**People**)

1. Armut in allen ihren Formen und überall beenden
2. Den Hunger beenden, Ernährungssicherheit und eine bessere Ernährung erreichen und eine nachhaltige Landwirtschaft fördern
3. Ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern
4. Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten lebenslangen Lernens für alle fördern
5. Geschlechtergleichstellung erreichen und alle Frauen und Mädchen zur Selbstbestimmung befähigen



# Der Fokus auf dem Planeten (**Planet**) und auf Wohlstand (**Prosperity**)

6. Verfügbarkeit und nachhaltige Bewirtschaftung von Wasser und Sanitärversorgung für alle gewährleisten
7. Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und moderner Energie für alle sichern
8. Dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern
9. Eine widerstandsfähige Infrastruktur aufbauen, breitenwirksame und nachhaltige Industrialisierung fördern und Innovationen unterstützen
10. Ungleichheit in und zwischen Ländern verringern
11. Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten



# Planet (**Planet**) und Wohlstand (**Prosperity**) (Forts.)

12. Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen
13. Umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen
14. Ozeane, Meere und Meeresressourcen im Sinne nachhaltiger Entwicklung erhalten und nachhaltig nutzen
15. Landökosysteme schützen, wiederherstellen und ihre nachhaltige Nutzung fördern, Wälder nachhaltig bewirtschaften, Wüstenbildung bekämpfen, Bodendegradation beenden und umkehren und dem Verlust der biologischen Vielfalt ein Ende setzen



## Der Fokus auf Frieden (**Peace**)

16. Friedliche und inklusive Gesellschaften für eine nachhaltige Entwicklung fördern, allen Menschen Zugang zur Justiz ermöglichen und leistungsfähige, rechenschaftspflichtige und inklusive Institutionen auf allen Ebenen aufbauen

## Der Fokus auf Partnerschaften (**Partnerships**)

17. Umsetzungsmittel stärken und die globale Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung mit neuem Leben erfüllen



- 17 Ziele
- 169 Zielvorgaben

<b>1 KEINE ARMUT</b> 	<b>2 KEINE HUNGERSNOT</b> 	<b>3 GUTE GESUNDHEITSVERSORGUNG</b> 	<b>4 HOCHWERTIGE BILDUNG</b> 
<b>5 GLEICHBERECHTIGUNG DER GESCHLECHTER</b> 	<b>6 SAUBERES WASSER UND SANITÄRE EINRICHTUNGEN</b> 	<b>7 ERNEUERBARE ENERGIE</b> 	<b>8 GUTE ARBEITSPLÄTZE UND WIRTSCHAFTLICHES WACHSTUM</b> 
<b>9 INNOVATION UND INFRASTRUKTUR</b> 	<b>10 REDUZIERT UNGLEICHHEITEN</b> 	<b>11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN</b> 	<b>12 VERANTWORTUNGSVOLLER KONSUM</b> 
<b>13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ</b> 	<b>14 LEBEN UNTER DEM WASSER</b> 	<b>15 LEBEN AN LAND</b> 	<b>16 FRIEDEN UND GERECHTIGKEIT</b> 
<b>17 PARTNERSCHAFTEN, UM DIE ZIELE ZU ERREICHEN</b> 	<b>ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG</b> <b>17 ZIELE, DIE UNSERE WELT VERÄNDERN</b>		

<https://sustainabledevelopment.un.org/sdgs>





# Gewünschte Ergebnisse der UN-Agenda 2030

- Kohärenterer Politik
  - Die SDG sind multidimensional und erfordern die Verknüpfung verschiedener Politikbereiche
- Förderung breitenwirksamen Wachstums und Wohlbefindens
  - Niemand wird zurückgelassen
- Nachhaltigkeit des Planeten sicherstellen
  - Gleichgewicht zwischen sozioökonomischem Fortschritt und Erhaltung der Ressourcen und Ökosysteme der Erde
- Partnerschaften fördern
  - Regierungen, internationale NGOs, Privatwirtschaft und Zivilgesellschaft müssen sich zusammenschließen: finanziellen Ressourcen, Technologien
- Exakte Daten als Basis für den Prozess und das Messen der Fortschritte



# Die Wichtigkeit zeitnaher, aktueller, exakter Daten

- Die Erhebung, Pflege und Verbreitung von Daten muss gestärkt werden, um Fakten zu erfassen, die informierte Entscheidungen ermöglichen
- Umfasst:
  - Faktenbasierte Entwicklungspolitik
  - Faktenbasiertes Management von Entwicklungsprojekten
  - Was gemessen wird, wird auch erledigt
  - Nachfrage und Politik in Einklang bringen
- Derzeit gibt es große Datenlücken, daher sind erhebliche Verbesserungen nötig
  - Um statistische Kapazitäten zu stärken
  - Um neue Technologien zum Sammeln und Verbreiten von Daten zu nutzen
  - Um globalen Konsens über erforderliche Daten zu erzielen: Standards





PROGRAMM ZUR INTERNATIONALEN INTERESSENVERTRETUNG



## BIBLIOTHEKEN, ENTWICKLUNG UND DIE UN-AGENDA 2030



DIE LOBBY-ARBEIT DER IFLA BEI DER UNO

# Die IFLA als Interessenvertretung bei der UNO

- Umfangreiche Verhandlungen zwischen 2012 und 2015 zur Beteiligung der Bibliotheken an der UN-Agenda 2030 (Lyon-Declaration 2014)
- Dabei setzte sich die IFLA für die folgenden Anliegen ein:
  - Zugang zu Informationen sicherstellen
  - Sicherung des kulturellen Erbes
  - Allgemeine Alphabetisierung befördern
  - Zugang zu Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) bieten
- Diese Aspekte sind in der UN-Agenda 2030 enthalten



# Die Erklärung von Lyon über den Zugang zu Informationen und Entwicklung (2014)

- Gerichtet an UN-Mitgliedsstaaten, um Entscheidungen betreffend die Agenda 2030 zu beeinflussen
- Bibliotheken positionieren als:
  - Wegbereiter von Entwicklung
  - Partner von Regierungen und Entwicklungsorganisationen
- „Es ist essenziell, dass die Stimme der Bibliotheken in diesen Verhandlungen gehört wird.“
- Die Erklärung sorgt dafür, dass die Botschaft über die Bedeutung von Bibliotheken dort ankommt, „wo sie gehört werden muss“
- Für eine „aktive und engagierte Zivilgesellschaft“ ist die Beteiligung von Bibliotheken unerlässlich
- Möglichkeiten, aufzuzeigen, wie Bibliotheken mehr tun können als nur Zugang zu Informationen bereitzustellen
- Bibliotheken unterstützen auch eine Kultur des kritischen Denkens und Hinterfragens

[www.lyondeclaration.org](http://www.lyondeclaration.org)



# Was fordert die Erklärung von Lyon?

„Wir, die Unterzeichneten, fordern die Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen auf, den Zugang zu Informationen und der Kompetenz, diese auch effizient einsetzen zu können, als einen für die nachhaltige Entwicklung unerlässlichen Faktor anzuerkennen und für die Anerkennung dessen in der Entwicklungsagenda für die Zeit nach 2015 durch folgende Maßnahmen Sorge zu tragen:

- a) Die Anerkennung des Rechts der Öffentlichkeit auf Zugang zu Informationen und Daten unter Berücksichtigung des Rechts auf die eigene Privatsphäre.
- b) Die Berücksichtigung der wichtigen Rolle der Kommunalverwaltungen, der Informationsvermittler und -infrastrukturen (wie zum Beispiel IKT und ein offenes Internet) als Umsetzungsinstrument.
- c) Die Einführung von Strategien, Normen und Gesetzen, die auch in Zukunft die Finanzierung, Integrität, Bewahrung und Bereitstellung der Informationen durch Regierungen und deren Verfügbarkeit für die Bevölkerung gewährleisten.
- d) Die Entwicklung von Zielen und Indikatoren zur Wirkungsmessung des Zugangs zu Informationen und Daten, sowie die jährliche Dokumentation der Fortschritte in einem Bericht über Entwicklung und den Zugang zu Informationen (DA2I „Development and Access to Information“).“

(Erklärung, Punkt 6)



# ***Die Erklärung von Lyon* argumentiert, dass der Zugang zu Informationen die Entwicklung fördert**

Er ermächtigt die Menschen dazu:

1. Ihre bürgerlichen, politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Rechte auszuüben
2. Neue Fähigkeiten zu lernen und anzuwenden
3. Entscheidungen zu treffen und Teil einer aktiven und engagierten Zivilgesellschaft zu sein
4. Gemeindenahe Lösungen für Entwicklungsherausforderungen zu entwickeln
5. Verantwortlichkeit, Transparenz, gute Regierungsführung und Ermächtigung sicherzustellen
6. Fortschritte bei öffentlichen und privaten Verpflichtungen im Bereich nachhaltige Entwicklung zu messen





[About IFLA](#)

[Activities and Groups](#)

[News and Events](#)

[Standards](#)

[Membership](#)

[Partners](#)

[Publications](#)

[Annual Conference](#)

*You are here:*

[Home](#) » [Activities and Groups](#) » [Libraries and Development](#) » [News](#) » [IFLA takes Lyon Declaration to the UN](#)

 **Search**

[Libraries and Development](#)

[News](#)

[Events](#)

[Publications](#)

[How do libraries further development?](#)

[What is IFLA doing?](#)

[Get involved](#)

[Public Libraries – Global Agents for Development](#)

[IFLA Statement on Libraries and Development](#)

[Post-2015 FAQs](#)

[Toolkit: Libraries and the UN post-2015 development agenda](#)

[Action for Development through Libraries Programme \(ALP\)](#)

23 February 2015

## IFLA takes Lyon Declaration to the UN



IFLA President-Elect Donna Scheeder speaking at the 5th meeting, Post-2015 Intergovernmental Negotiations (Declaration Session) - General Assembly, Informal meeting (19 February 2015)

IFLA President-Elect Donna Scheeder and Governing Board member Loida Garcia-Febo were in New York last week for the latest negotiating session on the post-2015 UN development framework. IFLA is calling for a focus on increased access to information in the new framework, and is working to highlight the role that information intermediaries, such as libraries, can play in helping achieve the new set of Sustainable Development Goals that all UN Member States will commit to reaching from September 2015.





# IFLA: Konzentration auf Ziel 16



Promote peaceful and inclusive societies for sustainable development, provide access to justice for all and build effective, accountable and inclusive institutions at all levels

## Ziel 16.10

Im Einklang mit nationalen und internationalen Abkommen den öffentlichen Zugang zu Informationen sicherstellen und grundlegende Freiheiten schützen





**Goal 16. Promote peaceful and inclusive societies for sustainable development, provide access to justice for all and build effective, accountable and inclusive institutions at all levels**

16.1 significantly reduce all forms of violence and related death rates everywhere

16.2 end abuse, exploitation, trafficking and all forms of violence and torture against children

16.3 promote the rule of law at the national and international levels, and ensure equal access to justice for all

16.4 by 2030 significantly reduce illicit financial and arms flows, strengthen recovery and return of stolen assets, and combat all forms of organized crime

16.5 substantially reduce corruption and bribery in all its forms

16.6 develop effective, accountable and transparent institutions at all levels

16.7 ensure responsive, inclusive, participatory and representative decision-making at all levels

16.8 broaden and strengthen the participation of developing countries in the institutions of global governance

16.9 by 2030 provide legal identity for all including birth registration

16.10 ensure public access to information and protect fundamental freedoms, in accordance with national legislation and international agreements

16.a strengthen relevant national institutions, including through international cooperation, for building capacities at all levels, in particular in developing countries, for preventing violence and combating terrorism and crime

16.b promote and enforce non-discriminatory laws and policies for sustainable development

**Goal 17. Strengthen the means of implementation and revitalize the global partnership for sustainable development**

**Finance**

17.1 strengthen domestic resource mobilization, including through international support to developing countries to improve domestic capacity for tax and other revenue collection

17.2 developed countries to implement fully their ODA commitments, including to provide 0.7% of GNI in ODA to developing countries of which 0.15-0.20% to least-developed countries

17.3 mobilize additional financial resources for developing countries from multiple sources

17.4 assist developing countries in attaining long-term debt sustainability through coordinated policies aimed at



# Bibliotheken erleichtern den Zugang zu Informationen

- Zugang zu Informationen fördert:

- Die Bekämpfung der Armut
- Landwirtschaft
- Hochwertige Bildung
- Gesundheit und Wohlbefinden
- Öffentlichen Zugang zu IKT
- Kultur
- Wirtschaftswachstum
- Zivilgesellschaft
- ...



- Zugang zu Informationen unterstützt das Erreichen aller SDG



# Weltweite allgemeine Alphabetisierung

7. ~~As we embark on this great collective journey, we pledge that no one will be left behind. Recognizing that the~~ dignity of the human person is fundamental, we wish to see the Goals and targets met for all nations and peoples and for all segments of society. And we will endeavour to reach the furthest behind first.

5. This is an Agenda of unprecedented scope and significance. It is accepted by all countries and is applicable to all, taking into account different national realities, capacities and levels of development and respecting national policies and priorities. These are universal goals and targets which involve the entire world, developed and developing countries alike. They are integrated and indivisible and balance the three dimensions of sustainable development.
6. The Goals and targets are the result of over two years of intensive public consultation and engagement with civil society and other stakeholders around the world, which paid particular attention to the voices of the poorest and most vulnerable. This consultation included valuable work done by the General Assembly Open Working Group on Sustainable Development Goals and by the United Nations, whose Secretary-General provided a synthesis report in December 2014.

## *Our vision*

7. In these Goals and targets, we are setting out a supremely ambitious and transformational vision. We envisage a world free of poverty, hunger, disease and want, where all life can thrive. We envisage a world free of fear and violence. **A world with universal literacy.** A world with equitable and universal access to quality education at all levels, to health care and social protection, where physical, mental and social well-being are assured. A world where we reaffirm our commitments regarding the human right to safe drinking water and sanitation and where there is improved hygiene; and where food is sufficient, safe, affordable and nutritious. A world where human habitats are safe, resilient and sustainable and where there is universal access to affordable, reliable and sustainable energy.



PROGRAMM ZUR INTERNATIONALEN INTERESSENVERTRETUNG



## BIBLIOTHEKEN, ENTWICKLUNG UND DIE UN-AGENDA 2030



Die Rolle der Bibliotheken für die UN-Agenda 2030

International Federation of Library Associations and Institutions  
Toolkit: Libraries and the post-2015 development agenda



International Federation of  
Library Associations and Institutions

## Toolkit: Libraries and the post-2015 development agenda

IFLA Action for Development through Libraries programme; with contributions from  
IFLA Post-2015 Working Group

January 2015: Second version

Language: English

<http://www.ifla.org/publications/toolkit--libraries-and-the-un-post-2015-development-agenda>



# Ausgewählte Ziele und Zielvorgaben mit besonderer Relevanz für Bibliotheken

- **Ziel 2: Den Hunger beenden, Ernährungssicherheit und eine bessere Ernährung erreichen und eine nachhaltige Landwirtschaft fördern.**
  - **Zielvorgabe 2.3** Bis 2030 die Produktivität der Landwirtschaftlich und das Einkommen kleiner Lebensmittelproduzenten, insbesondere von Frauen, indigenen Völkern, Familienbetrieben, Hirten und Fischern, verdoppeln, unter anderem durch sicheren und gleichberechtigten Zugang zu Land, sonstigen produktiven Ressourcen und Inputs, Wissen, Finanzdienstleistungen, Märkten und Chancen zu Mehrwertbildung und Beschäftigung außerhalb der Landwirtschaft
- **Ziel 3: Ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern.**
  - 3.1 Bis 2030 die globale Müttersterblichkeitsrate auf unter 70 pro 100.000 Lebendgeburten senken



# Ausgewählte Ziele und Zielvorgaben mit besonderer Relevanz für Bibliotheken

- **Ziel 4: Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten lebenslangen Lernens für alle fördern.**
  - 4.6 Bis 2030 sicherstellen, dass alle jungen Menschen und mindestens x % der Erwachsenen (Männer und Frauen) lesen, schreiben und rechnen können
- **Ziel 5: Geschlechtergleichstellung erreichen und alle Frauen und Mädchen zur Selbstbestimmung befähigen**
  - 5b. Die breitere Nutzung von Technologien, insbesondere IKT, um die Selbstbestimmung von Frauen zu fördern
- **Ziel 11: Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten**
  - 11.4 Bemühungen zum Schutz des Kultur- und Naturerbes der Welt stärken





# Bibliotheken und die Umsetzung der UN-Agenda 2030

- **Bibliotheken leisten einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung**
- Interessenvertretung ist notwendig, um sicherzustellen, dass politische Entscheidungsträger auf nationaler und regionaler Ebene verstehen, dass Bibliotheken und der Zugang zu Informationen in nationale und regionale Entwicklungspläne einbezogen werden müssen
- **Bibliotheken müssen nun zeigen, dass sie Fortschritte im Bereich der gesamten Agenda 2030 vorantreiben können.**
- Die SDG sind universelle Ziele, doch jedes Land ist selbst für die Entwicklung und Umsetzung nationaler Strategien zu deren Erreichung verantwortlich und muss seine Fortschritte in Bezug auf jede Zielvorgabe messen und berichten

(IFLA Toolkit, S. 1)



# Bibliotheken tragen bereits zur SDG-Erreichung bei

- Durch die Förderung allgemeiner Alphabetisierung, einschließlich Medien- und Informationskompetenzen sowie digitaler Kompetenzen
- Durch die Überbrückung der Kluft beim Zugang zu Informationen und indem Sie dem Staat, der Zivilgesellschaft und der Wirtschaft helfen, lokale Informationsbedürfnisse besser zu verstehen
- Durch das Bereitstellen eines Netzwerks von Orten, wo staatliche Programme und Dienste für jene erbracht werden können, die sie benötigen
- Durch die Förderung digitaler Integration durch den Zugang zu IKT und durch spezielles Personal, um die Menschen beim Erwerb neuer digitaler Kompetenzen zu unterstützen
- Durch die Rolle als Mittelpunkt der wissenschaftlichen und der Forschungsgemeinschaft
- Indem sie die Kultur und Traditionen der Welt bewahren und öffentlich zugänglich machen



# Bibliotheken müssen dabei sein

- Wenn Regierungen Finanzierungsprioritäten diskutieren, müssen Bibliotheken berücksichtigt werden
- Die Betonung der führenden Rolle, die Bibliotheken in der nationalen und regionalen Entwicklung spielen, sollte eine neue Form ihrer Finanzierung, insbesondere der öffentlichen Bibliotheken, bewirken
- Die UN-Agenda 2030 bietet dem Bibliothekswesen Möglichkeiten, gängige Annahmen über Bibliotheken zu verändern – und damit auch die Finanzierung



# Bibliotheksverbände und das Bibliothekswesen müssen:

- Auf allen Ebenen der Gesellschaft verstärktes Bewusstsein für den wichtigen Beitrag schaffen, den Bibliotheken leisten können
- Wir brauchen sehr klare Aussagen zu den Rollen, die Bibliotheken im Entwicklungsbereich spielen können
- Wir brauchen eindringliche Beispiele guter Praxis zur Veranschaulichung und zum Nachweis dessen, was Bibliotheken bewirken können



# DAS RECHT AUF ZUGANG ZU INFORMATION UND CHANCEN FÜR ALLE

Der Beitrag der Bibliotheken zur Umsetzung der Agenda 2030 der Vereinten Nationen



# DAS RECHT AUF ZUGANG ZU INFORMATIONEN UND CHANCEN FÜR ALLE

Der Beitrag der Bibliotheken zur Umsetzung  
der Agenda 2030 der Vereinten Nationen



International Federation of Library  
Associations and Institutions



<http://www.ifla.org/publications/node/10546>



# BIBLIOTHEKEN KÖNNEN DIE VERWIRKLICHUNG DER ZIELE FÜR EINE NACHHALTIGE ENTWICKLUNG DER AGENDA 2030 AUF ALLEN GEBIETEN UNTERSTÜTZEN



**IFLA**  
Die zuverlässige globale Interessensvertretung des Bibliotheks- und Informationswesens ([www.ifla.org](http://www.ifla.org))

Die Internationale Vereinigung bibliothekarischer Verbände und Einrichtungen (IFLA) vertritt als führender internationaler Verband die Interessen von Bibliotheken und Informationseinrichtungen sowie von deren Nutzerinnen und Nutzern.

## DIE ZIELE "FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG" DER VEREINTEN NATIONEN



### ARMUT IN JEDER FORM UND ÜBERALL BEENDEN

**Möglichkeiten für Bibliotheken, das Ziel zu unterstützen:**

- Zugang zu Information und Bibliotheksbeständen gibt allen Menschen die Möglichkeit, ihre Lebensbedingungen zu verbessern
- Kurse und Bibliotheksprogramme, um neue Fähigkeiten für die schulische Ausbildung und das Berufsleben zu erlangen
- Zugang zu Information gewährleisten, die die Entscheidungsfindung der Regierungen, der Zivilgesellschaft und der Wirtschaft hinsichtlich Armutsbekämpfung unterstützt



### DEN HUNGER BEENDEN, ERNÄHRUNGSSICHERHEIT UND EINE BESSERE ERNÄHRUNG ERREICHEN UND EINE NACHHALTIGE LANDWIRTSCHAFT FÖRDERN

**Möglichkeiten für Bibliotheken, das Ziel zu unterstützen:**

- Bereitstellung agrarwissenschaftlicher Forschungsergebnisse und -daten, um ertragreichere und nachhaltigere Ernten zu sichern
- Öffentlicher Zugang zu online vorliegender Information (Marktpreise, Wetterberichte und neue Technologien) für Bauern



### EIN GESUNDES LEBEN FÜR ALLE MENSCHEN JEDEN ALTERS GEWÄHRLEISTEN UND IHR WOHLERGEHEN FÖRDERN

**Möglichkeiten für Bibliotheken, das Ziel zu unterstützen:**

- Bereitstellung von Recherchemöglichkeiten in medizinischen Einrichtungen und Krankenhäusern unterstützt die Ausbildung und verbessert die berufliche Praxis der Mitarbeiter im Gesundheitswesen
- Öffentlicher Zugang zu Information zu Gesundheit und Wohlergehen in öffentlichen Bibliotheken gewährleistet, dass jeder einzelne und seine Familienangehörigen gesund bleiben kann



### INKLUSIVE, GERECHTE UND HOCHWERTIGE BILDUNG GEWÄHRLEISTEN UND MÖGLICHKEITEN DES LEBENSLANGEN LERNENS FÜR ALLE FÖRDERN

**Möglichkeiten für Bibliotheken, das Ziel zu unterstützen:**

- Motivierte Mitarbeiter, die einen frühzeitigen Erwerb von Lese- und Schreibkompetenz sowie lebenslanges Lernen unterstützen
- Überall Zugang zu Information und Forschungsergebnissen für Studenten
- Kostenlose und integrative Lern- und Arbeitsplätze, um allen Zugang zu neuem Wissen und neuen Fertigkeiten zu ermöglichen



### GESCHLECHTERGERECHTIGKEIT UND SELBSTBESTIMMUNG FÜR ALLE FRAUEN UND MÄDCHEN ERREICHEN

**Möglichkeiten für Bibliotheken, das Ziel zu unterstützen:**

- Sichere und einladende Orte für Versammlungen und Treffen
- Bibliotheksprogramme und -dienstleistungen, die sich den speziellen Bedürfnissen (z. Bsp. Gleichberechtigung und Gesundheit) von Frauen und Mädchen widmen
- Zugang zu Information und Informations- und Kommunikationstechnologie für Frauen zum Erwerb von unternehmerischen Fähigkeiten



### VERFÜGBARKEIT UND NACHHALTIGE BEWIRTSCHAFTUNG VON WASSER UND SANITÄRVERSORGE FÜR ALLE GEWÄHRLEISTEN

### ZUGANG ZU BEZAHLBARER, VERLÄSSLICHER, NACHHALTIGER UND ZEITGEMÄSSER ENERGIE FÜR ALLE SICHERN

**Möglichkeiten für Bibliotheken, das Ziel zu unterstützen:**

- Zugang zu hochwertiger Information und Best-Practice-Beispielen auf den Gebieten lokale Wasserversorgung und Sanitärversorgung
- Kostenloser und verlässlicher Zugang zu Elektrizität und Licht, um zu lesen, zu studieren und zu arbeiten



### DAUERHAFTES, INKLUSIVES UND NACHHALTIGES WIRTSCHAFTSWACHSTUM, PRODUKTIVE VOLLBESCHÄFTIGUNG UND MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT FÜR ALLE FÖRDERN

**Möglichkeiten für Bibliotheken, das Ziel zu unterstützen:**

- Zugang zu Information und Kursen, die die Menschen befähigen, einen neuen Arbeitsplatz zu finden, sich zu bewerben und in höherwertigen Berufsfeldern Erfolg zu haben





**9 INNOVATION UND INFRASTRUKTUR**



**EINE BELASTBARE INFRASTRUKTUR AUFBAUEN, INKLUSIVE UND NACHHALTIGE INDUSTRIALISIERUNG FÖRDERN UND INNOVATIONEN UNTERSTÜTZEN**

**Möglichkeiten für Bibliotheken, das Ziel zu unterstützen:**

- Ausgedehntes, etabliertes Netz öffentlicher Bibliotheken und Forschungsbibliotheken und gut ausgebildetes Bibliothekspersonal
- Einladende und integrative öffentliche Räumlichkeiten
- Zugang zu Informations- und Kommunikationstechnologien, wie z. Bsp. Zugang zum Hochgeschwindigkeitsinternet, die ansonsten möglicherweise nicht zur Verfügung stehen

**10 REDUZIERTE UNGLEICHHEITEN**



**UNGLEICHHEIT INNERHALB VON UND ZWISCHEN STAATEN VERRINGERN**

**Möglichkeiten für Bibliotheken, das Ziel zu unterstützen:**

- Einladende Räumlichkeiten, die jedem Mensch, einschließlich Randbevölkerungsgruppen wie Migranten, Flüchtlinge, Minderheiten, Ureinwohner und Menschen mit Behinderungen, gute Lernbedingungen ermöglichen
- Gleichberechtigter Zugang zu Information, der gesellschaftliche, politische und wirtschaftliche Inklusion fördert

**11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN**



**STÄDTE UND SIEDLUNGEN INKLUSIV, SICHER, WIDERSTANDSFÄHIG UND NACHHALTIG MACHEN**

**Möglichkeiten für Bibliotheken, das Ziel zu unterstützen:**

- Vertrauenswürdige Einrichtungen, die sich der kulturellen Inklusion und dem gegenseitigen Verständnis widmen
- Dokumentation und Bewahrung des kulturellen Erbes für künftige Generationen

**16 FRIEDEN UND GERECHTIGKEIT**



**FRIEDLICHE UND INKLUSIVE GESELLSCHAFTEN IM SINNE EINER NACHHALTIGEN ENTWICKLUNG FÖRDERN, ALLEN MENSCHEN ZUGANG ZUR JUSTIZ ERMÖGLICHEN UND EFFEKTIVE, RECHENSCHAFTSPFLICHTIGE UND INKLUSIVE INSTITUTIONEN AUF ALLEN EBENEN AUFBAUEN**

**Möglichkeiten für Bibliotheken, das Ziel zu unterstützen:**

- Öffentlicher Zugang zu Information über Regierungssysteme, die Zivilgesellschaft und andere Einrichtungen
- Lehrgänge zum Erwerb der Fähigkeit, die oben genannten Informationen zu verstehen und zu nutzen
- Integrative und politisch neutrale Räumlichkeiten, um sich zu treffen und gemeinsam Projekte zu bearbeiten

**17 PARTNERSCHAFTEN, UM DIE ZIELE ZU ERREICHEN**



**UMSETZUNGSMITTEL STÄRKEN UND DIE GLOBALE PARTNERSCHAFT FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG WIEDERBELEBEN**

**Möglichkeiten für Bibliotheken, das Ziel zu unterstützen:**

- Weltweites Netzwerk lokaler Einrichtungen, die sich optimal auf die Unterstützung der lokalen Entwicklungspläne vorbereitet haben

**12 VERANTWORTUNGSVOLLER KONSUM**



**13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ**



**FÜR NACHHALTIGE KONSUM- UND PRODUKTIONSMUSTER SORGEN**

**UMGEGENDE MASSNAHMEN ZUR BEKÄMPFUNG DES KLIMAWANDELS UND SEINER AUSWIRKUNGEN ERGREIFEN OZEANE, MEERE UND MEERESRESSOURCEN IM SINNE EINER NACHHALTIGEN ENTWICKLUNG ERHALTEN UND NACHHALTIG NUTZEN**

**LANDÖKOSYSTEME SCHÜTZEN, WIEDERHERSTELLEN UND IHRE NACHHALTIGE NUTZUNG FÖRDERN, WÄLDER NACHHALTIG BEWIRTSCHAFTEN, WÜSTENBILDUNG BEKÄMPFEN, BODENVERSCHLECHTERUNG STOPPEN UND UMGKEHREN UND DEN BIODIVERSITÄTSVERLUST STOPPEN**

**14 LEBEN UNTER DEM WASSER**



**15 LEBEN AN LAND**



**Möglichkeiten für Bibliotheken, das Ziel zu unterstützen:**

- Nachhaltiges System von gemeinsamer Nutzung und Wiederverwertung von Ressourcen und Beständen fördert die Abfallvermeidung
- Historische Aufzeichnungen zu Küstenverläufen und Landnutzung
- Forschungsergebnisse und -daten, um die politische Arbeit zum Klimawandel zu unterstützen
- Weit verbreiteter Zugang zu Information, die die Entscheidungsfindung lokaler und nationaler Regierungen auf den Gebieten Jagen, Fischen, Landnutzung und Wasserversorgung unterstützen

Weitere Informationen: [www.ifla.org/libraries-development](http://www.ifla.org/libraries-development)



PROGRAMM ZUR INTERNATIONALEN INTERESSENVERTRETUNG



## BIBLIOTHEKEN, ENTWICKLUNG UND DIE UN-AGENDA 2030



AKTIV WERDEN!



# Schaffen Sie Bewusstsein in Ihrem Umfeld

- Alle UN-Mitgliedstaaten haben sich der UN-Agenda 2030 verpflichtet
- Alle Länder sind aufgefordert, dafür zu sorgen, dass allgemein bekannt ist, was die SDG sind und wie sie auf nationaler und lokaler Ebene angewandt werden
- Bibliotheksbeschäftigten spielen dabei eine Rolle, um zu bewirken, dass die BibliotheksbesucherInnen diese Ziele kennen
- Der nationale Bibliotheksverband hat die Möglichkeit, eine führende Rolle zu übernehmen



# Nutzen Sie diese Chance optimal !

- Sie können die SDG in Ihrer Gemeinde bekannter machen
- Sie können darauf hinarbeiten, dass die SDG in den gesellschaftlichen Mainstream Ihres Umfeldes eingehen
- Sie können den wahren Wert der Bibliothekstätigkeit ansprechen und zeigen, wie diese mit der UN-Agenda 2030 zusammenhängt



# Machen Sie die SDG zu einem allgemeinen Thema in Ihrem Umfeld!

- Erstellen und nutzen Sie Ressourcen, um Informationen über die SDG in Ihren Bibliotheken zu verbreiten
  - <https://sustainabledevelopment.un.org/topics>
- Erfahren Sie mehr darüber, was die Menschen in Ihrem Land wollen:
  - The World We Want <https://www.worldwewant2015.org>
  - MyWorld-Datenseite <http://data.myworld2015.org>
- UN-Depotbibliotheken spielen eine entscheidende Rolle in der Kommunikation von Informationen und Forschung, um Entscheidungsträger beim Erreichen der Ziele zu unterstützen.



# Fördern Sie das Bewusstsein in Ihrer Gemeinde

- Für die öffentliche Unterstützung für Ihre speziellen Programme
- Je mehr Unterstützung Sie haben, desto ernster wird man Sie vermutlich nehmen
- Verbreiten Sie Ihre Botschaft in der ganzen Gemeinde
- Die Vertrauenswürdigkeit Ihrer Kampagne wird die Medien beeinflussen – die Glaubwürdigkeit von Bibliotheken wird steigen



# Werden Sie aktiv!

- **Sprechen Sie die „Sprache der Entwicklung“**
  - <http://www.ifla.org/libraries-development>
  - [www.beyondaccess.net](http://www.beyondaccess.net)
- **Machen Sie sich mit den SDG vertraut** – wo denken Sie, dass Bibliotheksdienste einen Beitrag leisten können?
- Sehen Sie sich die **Entwicklungsprioritäten in Deutschland, in Ihrer Kommune** an, und denken Sie darüber nach, wo sie die Rolle der Bibliotheken einbringen können
- **Knüpfen Sie Bündnisse mit externen Entwicklungsorganisationen**, um Probleme zu lösen – denken Sie auch außerhalb der Bibliotheks-Community
- **Gehen Sie aktiv auf politische Entscheidungsträger zu**, damit Bibliotheken in nationale, regionale und kommunale Entwicklungspläne aufgenommen werden



# Werden Sie aktiv!

- **Fördern Sie das Bewusstsein für die Sache und bauen Sie Kapazitäten auf;** für die Umsetzung der UN-Agenda 2030 auf **nationaler und regionaler Ebene.**
- Organisieren und besuchen Sie Workshops, die **Kompetenzen aufbauen im Sammeln von Daten und Geschichten**, die den Beitrag der Bibliotheken zu den SDG der Vereinten Nationen unterstreichen.
- **Bringen Sie** Verbände und wichtige Institutionen in Ihrer Region zusammen und bilden Sie Allianzen und Partnerschaften, um die SDG-Interessen zu vertreten.
- **Organisieren und besuchen Sie Workshops** von Experten zu verschiedenen Themen in Bezug auf die SDG, die Beratung und Forschungsergebnisse für Interessenvertretung oder Besprechungen mit Politikern liefern können.



# Sie haben zahlreiche Optionen zur Kommunikation

- Broschüren, Prospekte
- Postkarten
- Poster
- Newsletter
- Websites
- Social Media
- Briefe – private und offene
- E-Mails
- Telefon
- Mit Freunden und Familienmitgliedern sprechen, die wiederum die Botschaft weiter verbreiten
- Persönliche Gespräche
- Gruppengespräche
- Öffentliche Sitzungen
- Beiträge
- Berichte
- Öffentliche Umfragen
- Medien: Radio, TV, Zeitungen



PROGRAMM ZUR INTERNATIONALEN INTERESSENVERTRETUNG



## BIBLIOTHEKEN, ENTWICKLUNG UND DIE UN-AGENDA 2030



JA, WIR MACHEN MIT !